

Gemeinsames Kommuniqué über den offiziellen Freundschaftsbesuch einer Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien in der DDR

Auf Einladung des Generalsekretärs des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, des Staatsrates und des Ministerrates der Deutschen Demokratischen Republik weilte eine Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien unter Leitung des Generalsekretärs der Rumänischen Kommunistischen Partei und Präsidenten der Sozialistischen Republik Rumänien, Nicolae Ceaușescu, vom 28. bis 30. Mai 1985 zu einem offiziellen Freundschaftsbesuch in der Deutschen Demokratischen Republik.

Während ihres Aufenthaltes in der Deutschen Demokratischen Republik ehrte die Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien die Opfer des Faschismus und Militarismus mit einer Kranzniederlegung in Berlin am Mahnmal Unter den Linden.

Die Partei- und Staatsdelegation der Sozialistischen Republik Rumänien besichtigte Sehenswürdigkeiten in Berlin und besuchte das Werk für Fernseh elektronik.

Nicolae Ceaușescu stattete dem Bezirk Erfurt einen Besuch ab, wo er sich mit der dortigen Entwicklung vertraut machte und das Kombinat Umformtechnik »Herbert Warnke« besichtigte. Im VEB Kombinat Umformtechnik »Herbert Warnke« fand eine Freundschaftskundgebung statt, auf der Erich Honecker und Nicolae Ceaușescu das Wort ergriffen.

Die Begegnungen mit den Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik und der herzliche Empfang, der Nicolae Ceaușescu und den ihn begleitenden Persönlichkeiten der rumänischen Partei- und Staatsführung überall zuteil wurde, gestalteten sich zu eindrucksvollen Demonstrationen der engen Freundschaft und brüderlichen Verbundenheit sowie der allseitigen Zusammenarbeit zwischen beiden Parteien, Staaten und Völkern.

Zwischen dem Generalsekretär des Zentralkomitees der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und Vorsitzenden des Staatsrates der Deutschen Demokratischen Republik, Erich Honecker, und dem Generalsekretär der Rumänischen Kommunistischen Partei und Präsidenten der Sozialistischen Republik Rumänien, Nicolae Ceaușescu, fanden offizielle Gespräche statt, die in einer Atmosphäre der herzlichen Freundschaft und des gegenseitigen Einvernehmens verliefen.